## Kurzkonzept Berlin Challenge 2023

#### Miriam-Makeba-Grundschule

Berlin, 7. Juni 2023

### 1. Welche Zielsetzung verfolgen wir?

Übergeordnetes Ziel der Schule ist es, die Persönlichkeitsentwicklung ihrer Schüler:innen ganzheitlich zu fördern, indem Kompetenzen in verschiedenen Bereichen gestärkt werden, insbesondere Sach-, Methoden-, Medien- sowie Sozial- und Selbstkompetenz. Mit der Anschubfinanzierung durch das Berlin-Challenge-Programm können entsprechende Angebote für die Schüler:innen ergänzt, ausgeweitet und vertieft werden. Darüber hinaus werden gezielt Projekte umgesetzt, die die Identifikation der Schüler- und Lehrerschaft mit der Schule fördern und die Schulgemeinschaft stärken. Ziel ist eine nachhaltige Wirkung der ergriffenen Maßnahmen (Verstetigung). Wir versprechen uns davon verbesserte Leistungen aller Schüler:innen.

Mit dem eingeleiteten Schulentwicklungsprozess streben wir zudem an, den Zusammenhang von Herkunft und Bildungserfolg (weiter) aufzubrechen sowie Integration und gesellschaftlichen Zusammenhalt insgesamt zu verbessern.

- 2. Welche Ergebnisse in Bezug auf den Lernerfolg der Schüler:innen werden wir erreichen?

  Jede/r Schüler:in hat passende Angebote zur Persönlichkeitsentwicklung sowie zur Talent- und

  Kompetenzförderung (fachlich, künstlerisch, handwerklich, sozial) erhalten. Die Schüler:innen haben

  Selbstwirksamkeit erfahren und ihr Selbstbewusstsein gestärkt, eigene Interessen, Talente und

  Fähigkeiten entdeckt und erschlossen, haben kreative und soziale Kompetenzen entwickelt und sind imstande Aufgaben in der Gruppe und allein zu lösen.
- 3. Welche Phasen sind geplant? (z.B. Planungs-, Fortbildungs-, Umsetzungsphasen, ...) / 4. Welche Maßnahmen finden wann statt? / 7. Welche Etappenziele gibt es? Wann treten diese ein? \*
- \* Wir haben die Gliederungspunkte der Vorlage für das Kurzkonzept 3., 4. und 7. hier zusammengefasst, um Redundanzen in der Darstellung zu vermeiden.

Der mit Unterstützung des Berlin-Challenge-Programms eingeschlagene Weg der Schulentwicklung wird fortgeführt. Die bisher eingeleiteten Maßnahmen werden fortgesetzt und weiterentwickelt. Neue, für das Jahr 2023 formulierte, Entwicklungsziele werden operationalisiert, entsprechende Maßnahmen umgesetzt und begleitet. Die Veränderungsprozesse (Schulentwicklung, Unterrichtsentwicklung) werden mit den Beteiligten moderiert und organisiert. Ziel ist es, erfolgreiche Maßnahmen in die Struktur und Kultur der Organisation Schule zu verankern.

In den ersten beiden Jahren des Berlin-Challenge-Programms wurden zentrale Grundlagen für den weiteren Schulentwicklungsprozess gelegt. Die für dieses Jahr definierten Entwicklungsziele sind zahlreicher als bisher und zum größeren Teil spezifischer, da sie weitere vorhandene Bedarfe bzw. Potenziale gezielt aufgreifen.

Die Entwicklungsziele für 2023 sind:

- 1. **Medienhandeln, Medienkompetenz (ganzheitliche Medienbildung) fördern:** u.a. digitale Bildung Programmierkurse in der Computersprache HTML
- 2. Eigene Talente, Fähigkeiten und Leidenschaften spielerisch entdecken sowie Gemeinschaft erfahren durch Angebote unterschiedlicher Zirkusdisziplinen (Akrobatik, Clownerie, Jonglage,

Pantomime, Balance ...). Die, vorwiegend nonverbalen, Angebote eignen sich, um mögliche bestehende Sprachbarrieren zu überwinden, Verborgenes zu entdecken, Verbindungen zu schaffen und Gemeinschaft durch die Einübung kleiner Aufführungen zu erfahren.

### 3. Gezielte Kompetenz- und Identitätsstärkung:

- 1. Mädchen-AG (AG "Starke Mädchen"): Weiterentwicklung und Ausbau der AG "Starke Mädchen" mit dem Ziel der Förderung der individuellen Persönlichkeitsentwicklung, weiterer Ausbau des eigenen Bauwagen-Gartenbereichs, Ausflüge in den Sozialraum, Medienkompetenz, Förderung des Demokratieverständnisses, Aufbrechen von Rollenbildern, Persönlichkeitsstärkung, gesunde Ernährung, Kreativangebote
- 2. Jungen-AG (AG "Starke Bande"): Einrichtung und Aufbau der AG, Einrichtung eines eigenen Raumes für die Jungen , vielfältige Angebote ähnlich Mädchen-AG
- 4. Resilienz stärken durch Glücksunterricht: Persönlichkeitstärkung, Selbstakzeptanz, Sinnfindung, Geborgenheit, soziale Beziehungen, selbstbestimmtes Handeln, Bewältigung von Umwelt- bzw. Klimakrise. Grundsätzliches Lernziel im Fach Glück ist das Wohlbefinden der Kinder. Im Miteinander werden Fragen beantwortet wie z.B.: Wie kann ich dafür sorgen, auf meine Bedürfnisse zu sehen und sie zu kommunizieren, mich selbst kennenzulernen und das transparent zu machen? Wer möchte ich sein? Es geht um das psychologische Wohlbefinden. Sozialer, kreativer und gesünder im Miteinander leben, sich auf Augenhöhe begegnen und gegenseitig stärken. Hierfür werden Methoden der Erlebnispädagogik, möglichst mit viel Interaktion, angewandt. Ausweitung des Glücksunterrichts durch Qualifizierung weiterer Lehrkräfte und Weitergabe des Fachwissens an Lehrerkollegium.
- 5. **Förderung handwerklicher Kompetenzen** bei Schüler:innen (und Lehrkräften) durch Aufbau der Holzwerkstatt: Umgang mit dem Material Holz, Werkzeuge selbständig und sicher handhaben, gemeinsam Objekte bauen, Unfallgefahren und Gesundheitsrisiken kennen / Praxis-Workshops für Lehrkräfte zur Nutzung der Werkstatt (Nutzung Werkzeuge, Kenntnis der Unfallgefahren und Gesundheitsrisiken)
- 6. Ästhetische Bildung fördern und Identität und Gemeinschaft stiften durch das Anbringen eines großen Graffiti-Bilds auf eine, auf den Schulhof weisende Brandwand, und Umsetzung von Graffiti-Workshops (für 5. und 6. Klassenstufe)
- 7. **Bildung für nachhaltige Entwicklung fördern** durch Konzeption und Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Bauwagens auf dem Schulhof (Raum für die "Starke Mädchen" AG). Einbindung der Mädchen-AG sowie in der Nawi-Unterricht: Wie funktioniert eine Photovoltaik-Anlage? Worauf ist zu achten? Wofür wird Strom im Bauwagen benötigt? Wie kann der Strom gespeichert werden? Es soll eine Anzeige mitinstalliert werden, die anzeigt wie viel Strom (kWh) produziert wird (aktuell / insgesamt).
- 8. Musikalische Bildung für alle fördern ("Musikalische Grundschule") und Schulgemeinschaft stärken durch Fortbildung für die Lehrkräfte "Musik im Schulalltag, im Fachunterricht integrieren" und schulübergreifendes musikalisches Projekt (Vorbereitung und Planung in diesem Jahr, Realisierung im Frühjahr 2024)
- 9. **Bewegungsförderun**g: Einrichtung eines Bewegungsraumes, Inklusionsthema, Kinder mit besonderen Bewegungsdrang, Status "Geistige Entwicklung", motorische Fähigkeiten trainieren, auch für Kinder, die nicht altersgerecht grobmotorisch und feinmotorisch ausgebildet sind
- 10. **Gezielte Sprachförderung**: 1. Mitsprache Folgeprojekt in Kooperation mit der Humboldt-Universität / 2. Kooperation mit dem Sprachförderprogramm Wortlaut
- 11. Mathematik fördern: Mathematik-Werkstatt (angelehnt an das Projekt Sinus)
- 12. Differenzierungsmaterial für Sprachförderung/ unterrichtsintegrativ
- 13. Multifunktionsraum- Kleingruppenarbeit, raumdifferenziertes Arbeiten

# Welche Phasen sind geplant (z.B. Planungs-, Fortbildungs-, Umsetzungsphasen, ...)? Welche Maßnahmen finden wann statt? Welche Etappenziele gibt es? Wann treten diese ein?

Maßnahmen	Phasen(n), Etappenziele, Zeitpunkt
Ganzheitliche Medienbildung (Medien-	Planung: Konzeptionierung, Personalfindung (1. Qu. 23)
handeln, Medienkompetenz): Tech	Umsetzung: regelmäßig Durchführung Kurse ab April 23
Education Programmierkurse (HTML) für 5.	
u. 6. Kl.	61 () 51 () 51
Maßnahmen	Phasen(n), Etappenziele, Zeitpunkt
Angebote unterschiedlicher Zirkus-	Planung: Aufbau der AGs - Konzeptionierung,
disziplinen (Akrobatik, Clownerie, Jonglage,	Personalfindung, Akquise der Teilnehmenden / Umsetzung
Pantomime): 1. Zirkus-AG für 1. und 2. Kl. / 2. Zirkus-AG für 3. und 4. Kl. (beide AGs	von Schnupperangeboten (1. Qu. 23)
wöchentlich)	Umsetzung: Schnupperangebote, regelmäßige Durchführung     Tallachare, Stallachare (ab. April 22)
wochentiich	und Teilnahme, Evaluierung intern (ab April 23)  • Fortbildung für Lehrkräfte zur pädagogischen Arbeit mit
	Zirkuselementen (August, September 23)
Mädchen-AG (AG "Starke Mädchen") → 4. –	Umsetzung: regelmäßige Durchführung und Teilnahme,
6. Klassenstufe	Durchmischung mit neuen Teilnehmenden, Weiterent-
	wicklung und Ausbau (weitere Themen), Evaluierung intern,
	2x wöchentlich (Januar – Dezember 2023/ Ausbau Garten-
	bereich, Installation Solardach auf Bauwagen (bis Juli 2023)
Jungen-AG (AG "Starke Bande") → 4. – 6.	Planung: Konzeptionierung, Personalfindung, Akquise der
Klassenstufe	Teilnehmenden (1. Qu. 2023)
	Umsetzung: Etablierung der AG, regelmäßige Durchführung
	und Teilnahme, Evaluierung intern, 1x wöchentlich (April –
	Dezember 2023) / Einrichtung des Raumes (bis Juni 2023)
Glücksunterricht weiterentwickeln und	Planung: Konzept zur Ausweitung, Fortbildung, Transfer
ausweiten (alle Klassenstufen)	Fachwissen (Januar, Februar 2023)
	Fortbildung: 2 Lehrkräfte werden für den Unterricht      Wellstein den Geschlang Ausbildung unterrichten ein des Seels
	qualifiziert; parallel zur Ausbildung unterrichten sie das Fach
	Glück (Februar 2023, zeitlich fortlaufend bis Dezember 2023)  • Umsetzung: Glücksunterricht
Aufbau einer kontinuierlichen Angebots-	Planung: Konzeptionierung, Personalfindung, Akquise der
struktur in der <b>Holzwerkstatt</b> (alle	Teilnehmenden Februar-April 2023)
Klassenstufen)	Umsetzung: Etablierung, regelmäßige Durchführung und
	Teilnahme, Evaluierung intern (April-Dezember 2023)
	Fortbildung: Praxis-Workshops für Lehrkräfte zur Nutzung der
	Werkstatt (Nutzung Werkzeuge, Kenntnis der Unfallgefahren
	und Gesundheitsrisiken) (im Rahmen der Präsenztage im
	August bzw. als halber Studientag)
Anbringen eines großen <b>Graffiti-Bilds</b> auf	Planung: Konzept, Themenfindung (Motiv) / Umfrage /
Brandwand, Graffiti-Workshops (für 5. und	Entscheidung, Personalfindung (März – Mai 2023)
6. Klassenstufe)	Umsetzung: Anbringen des Graffiti-Bildes (bis September  2022) / Graffiti Workshape für F. und G. Kl. in den graten.  2022) / Graffiti Workshape für F. und G. Kl. in den graten.
	2023) / Graffiti-Workshops für 5. und 6. Kl. in der ersten
Konzeption und Installation einer	Schulwoche nach den Sommerferien
Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des	<ul> <li>Planung: Konzept, technische Berechnung, gewünschte</li> <li>Nutzungen (Einbindung der Mädchen-AG) (März – Mai 2023)</li> </ul>
Bauwagens auf dem Schulhof (Raum für die	Umsetzung: Installation (Juli, August 2023)
Mädchen AG) (4. – 6. Klassenstufe)	- Smisetzang. mistanation (Juli, August 2023)
Musikalische Bildung für alle fördern	Fortbildung für die Lehrkräfte "Musik im Schulalltag" im
("Musikalische Grundschule") und	Rahmen eines Präsenztages (August 2023)
Schulgemeinschaft stärken durch	Planung: Musikprojekt für die gesamte Schule, alle
Fortbildung für Lehrkräfte und die	Schüler*innen werden beteiligt (Vorbereitung: März – Mai
Vorbereitung eines Musikprojektes für die	2023 / Feinplanung: November und Dezember 2023 /
gesamte Schule	Realisierung im Frühjahr 2024
Einrichtung eines Bewegungsraumes	Recherche Februar bis Juli 2023, Einrichtung bis Oktober 2023

MITSprache Folgeprojekt in Kooperation mit	Ab März 2023 bis Dezember 2023
der Humboldt-Universität: Sachunterricht	
Klasse 4 Sprachförderung	
Mathematik-Werkstatt (angelehnt an das	Konzeption Juli 2023, Umsetzung bis November 2023
Sinus-Projekt)	
Differenzierungsmaterial	Juli bis Oktober 2023 , fortlaufend
Multifunktionsraum	Recherche Februar bis Juli 2023 / Einrichtung bis Oktober 2023
Homepage	Konzeption März – Juli 23 / Realisierung Juli, August 23
Leseband in Kooperation mit Wortlaut	Ab Mai 23 fortlaufend
Studierende machen Schule	

### 4. Wie lange dauert der gesamte Prozess? (ggf. auch über 2023 hinaus)

Die im Rahmen des Berlin-Challenge-Programms ergriffenen Maßnahmen unterstützen und vertiefen die von der Schule eingeschlagene Schulentwicklung. Die durch die Einzelmaßnahmen ausgelösten Prozesse laufen zum Teil parallel, greifen ineinander und ergänzen sich. Einzelne Projekte bzw. Maßnahmen sind zeitlich befristet, andere werden erprobt und – bei positiver Wirkung – fortgeführt und in die Breite gebracht. Für die Etablierung der AGs und der Holzwerkstatt gehen wir beispielsweise von einem Zeitraum von 2 bis 3 Jahren aus.

Die zentrale Aufgabe ist es, den positiven Schulentwicklungsprozess mittel- bis langfristig zu stabilisieren und in die Strukturen und Kultur der Schule zu verankern. Hierfür würden wir von einem Zeitraum von 5 Jahren seit Beginn der eingeleiteten Maßnahmen ausgehen. Begleitend und in der Folge ist die Wirksamkeit des Gesamtkonzepts (mit den spezifischen Angeboten bzw. Maßnahmen) regelmäßig zu evaluieren und das System Schule nach Bedarf und Potentialen weiterzuentwickeln.

### 5. Welche Herausforderungen / Stolpersteine gibt es?

Im Grunde ist es einfach: Die zusätzlichen Maßnahmen, Angebote und Projekte sind mit einem erhöhten Aufwand an Koordination, Organisation und administrativer Arbeit verbunden – der sich aber – bei Wirksamkeit – für die Schüler:innen und die Schule positiv auswirkt, sich also lohnt! Zentrale Herausforderungen seien kurz genannt:

- Kontinuierliche Teilnahme an AGs (da auf Basis der Freiwilligkeit)
- Personalfindung für AGs
- Einhaltung des Zeitplans erschwert durch hohe formale Anforderungen, aufwändige zeitliche Planung bzw. Abstimmung (Räume, Termine, Personal etc.),
- Hoher zeitlicher Aufwand für administrative Aufgaben (Honorarverträge, Bestellungen, etc.)

### 6. Mitteleinsatz

Maßnahme	Zeitpunkt	Kosten. für 2023 (€)	Anmerkung
Ganzheitliche Medienbildung (Tech4Girls)	01 – 12/23	6.000	Programmierkurse HTML
Zirkus-AGs	04 – 12/23	15.000	2 AGs wöchentlich à 2 Zirkuspäd.
AG "Starke Mädchen"	01 – 12/23	6.000	2x wöchentlich inkl. Material
AG "Starke Bande" (Jungen AG)	04 – 12/23	35.000	1x wöchentlich, Einrichtung, Aufbau
Glücksunterricht	01-11.2023	3.600	Glücksausbildung (2 Lehrkräfte)
Angebote in der Holzwerkstatt	0407 (Evaluation	10.000	Regelmäßige Angebote und
	bis 10/23)		Einzelprojekte
Graffiti-Wandbild	04 – 09/23	30.000	14.400 € für Graffiti komplett + 2.420 €
			für WS für SuS inkl. Material
Bauwagen (Raum Mädchen-	05 – 07/23	18.000	10.000 € Konzeption, Installation + PV-
AG): Photovoltaik-Anlage, Zaun,			Anlagenset / Zaun, Box, Hochbeete:
Box, Hochbeete)			8.000€
MITsprache Humboldt-	03 – 12/23	23.000	
Universität			
Bewegungsraum	02 – 10/23	10.000	

Webseite (Agentur) + Fotograf	Konzeption 03-05/23,	21.000	Aufbau neue Webseite / Fotos für
	Umsetzung 07-08/23		Webseite
Differenzierungsmaterial	Fortaufend bis 11/23	7.000	Juli bis Oktober 2023, fortlaufend
Mathewerkstatt	Konzeption bis 07/23,	5.000	Konzeption Juli 2023, Umsetzung bis
	Anschaffung bis		November 2023
	10/23		
Multifunktionsraum	Konzeption bis 07/23,	5.000	Recherche Februar bis Juli 2023,
	Anschaffung bis		Einrichtung bis Oktober 2023
	10/23		
Kooperation mit wortlaut	05 - 12/23	8.000	Ab März 2023 bis Dezember 2023
Prozessbegleitung	02 – 12/23	20.000	Prozessbegleitung Berlin Challenge
GESAMT		222.600	